

Wirtschaftsrat wird weiterhin von Dr. von Boetticher geführt

Landesverband zieht positive Bilanz der Arbeit - Lob für Kieler Landesregierung



MOLFSEE Die Zeit, auf die der Vorsitzende des Wirtschaftsrates Schleswig-Holstein, Dr. Christian von Boetticher, bei der Mitgliederversammlung zurückblicken musste, ist angesichts der laufenden Pandemie eine besondere. Während die Mitgliedsunternehmen und die Politik weiterhin vor zahlreichen Herausforderungen stehen, konnte Dr. von Boetticher erfreut feststellen, dass der Wirtschaftsrat „das Beste aus der Lage gemacht hat und wir weiterhin viele Aktivitäten hatten, wie auch die Mitgliederversammlung hier in Molfsee“. Die Mitglieder dankten es ihrem Vorsitzenden und dem Vorstand mit einmütigen Wahlen.

Regierung in Kiel hat guten Job gemacht



Dr. von Boetticher machte deutlich, dass sich wohl niemand habe jemals vorstellen können, dass eine Pandemie die Welt so lange im Griff habe. Er sei überrascht gewesen, dass die Politik nach den Erfahrungen des ersten Lockdowns im März 2020 bei dem weiteren Verlauf „teilweise sehr unvorbereitet war und manches chaotisch wirkte.“ Als gute Bausteine für die Wirtschaft nannte er das Kurzarbeitergeld und das Aussetzen der Insolvenzordnung. Der Landesvorsitzende lobte anschließend die Arbeit der Landesregierung in Kiel: „Dort geht man mir ruhigem Kopf an die Situationen heran. Die Jamaika-Koalition hat vor allem bei der Wiederöffnung nach dem zweiten Lockdown einen guten Job gemacht.“ Insgesamt seien die Folgen der Pandemie für die Ökonomie „mit einer stattlichen Neuverschuldung von 67 Milliarden Euro verheerend, und leider erholt sich unsere Wirtschaft langsamer als anderenorts.“

Dr. von Boetticher blickte dann auf die anstehende Landtagswahl in 2022. „Wir haben einen erfolgreichen Ministerpräsidenten mit einer funktionierenden Jamaika-Koalition. Der vorgelegte Entwurf des Wahlprogramms sei eine gute Diskussionsgrundlage. Der Wirtschaftsrat werde – wie in der Vergangenheit – die wirtschaftlichen Themen weiterhin begleiten und konstruktiv kommentieren, „so wie wir es auch bei den Corona-Verordnungen gemacht haben.“

MINT-Akademien für ganz Schleswig-Holstein

Beim Blick auf den Landesverband strich Dr. von Boetticher heraus, dass die sechs Landesfachkommissionen und zwölf regionalen Sektionen über die gesamten Pandemie-Zeiten weitergearbeitet haben. „Das ist eine tolle Leistung“. Zudem habe man aktiv an der Gründung des Vereins Wirtschaftsrat Kamerun e.V., einem internationalen Startup-Accelerator Terraforma sowie dem Verein Schülerforschung Nordfriesland e.V. mitgewirkt, der als Vorreiter für eine flächendeckende Versorgung mit MINT-Akademie in Schleswig-Holstein zu verstehen ist. Dr. von Boetticher: „Eine frühe Förderung von Fachkräften in unserem Flächenland mit der Unterstützung unserer langfristig am Standort orientierten Unternehmen ist ein Königsweg und hilft bei der Berufsorientierung unseres Schülers nachwuchses.“ Es werde Zeit für ein positives Unternehmerbild in unseren Schulen.

Würdigung verdienter Mitglieder



Zu den angenehmen Aufgaben eines Vorsitzenden gehört es, langjährige Mitstreiter und Mitglieder zu würdigen. Vor allem **Jörn Matthies** überraschte der Vorsitzende. Der Unternehmer hatte 1978 die Sektion Rendsburg-Eckernförder mit ins Leben gerufen und viele Jahre auch als Sprecher mitgeprägt. Ihm überreichte Dr. von Boetticher eine alte Karteikarte. „Damals wurde für jedes Mitglied festgehalten, was es zum Beitritt motiviert hat. Bei ihnen war es der Aspekt, Umweltschutz von den Unternehmen stärker in die Politik und die Gesellschaft zu bringen.“ Darüber hinaus dankte der Vorsitzende **Christian Sowada** für sein 15-jähriges Engagement im Vorstand der Sektion

Segeberg und Reinhard Tewes, der nach 25 Jahren als Sprecher der Sektion Kiel verabschiedet wurde. Tewes hatte zudem den Landesverband einige Jahre erfolgreich geführt. Die Würdigung stand stellvertretend für viele Ungenannte, die als Familienunternehmen den Verband über Jahrzehnte tragen.

Vorstand hat guten Branchemix

Wie erwartet, verlief die Wahl des Vorstandes. Dr. von Boetticher wurde einmütig im Amt bestätigt. Sein Vorstandsteam, das ebenfalls einmütig gewählt wurde, hat sich hingegen etwas verändert. Neu in den Vorstand gewählt wurde **Dr. John Nähtke**. Der Geschäftsführer der Klinik Damp und des Ostseeressorts Damp rückte nach für **Gülten Bockholdt**, die nach Jahren als stellvertretende Landesvorsitzende nicht wieder kandidierte und mit großem Applaus verabschiedet wurde.



Von Holger Hartwig (Agentur Hartwig3c, Hamburg)